



## **Der Frauenfelder: Mehr als 1300 Läufer am Start**

Am nächsten Sonntag startet der Frauenfelder Militärwettmarsch und Marathon um 10 Uhr auf dem Frauenfelder Marktplatz zu seiner 78. Ausgabe. Eine Woche vor dem Start haben sich schon über 1300 Läuferinnen und Läufer angemeldet. Mit dabei sind auch über 30 Läuferinnen und Läufer aus der Gruppe von Markus Ryffel, welche statt des abgesagten New York Marathons den Frauenfelder absolvieren. Noch bis 30 Minuten vor dem Start werden Nachmeldungen in Frauenfeld und Wil entgegengenommen.

Die Läufer, welche sich während der ordentlichen Frist angemeldet haben, erhalten ihre Startnummer noch diese Woche per Post. Mit dabei ist erstmals auch ein Chip für die digitale Zeitmessung. Die Nachgemeldeten Läuferinnen und Läufer müssen ihre Startnummer und den Chip im Nachmeldebüro selber abholen. «Wir liegen mit den Anmeldungen etwas über dem Vorjahr», freut sich das OK unter der Leitung von Rolf Studer. Die Teams in Frauenfeld und Wil, sowie auf der Strecke sind für den Lauf bereit.

Wiederum stehen für die Läufer zahl-

reiche Informationen elektronisch bereit. Über die Webseite des Laufs, [www.der-frauenfelder.ch](http://www.der-frauenfelder.ch), können auch die Startlisten abgerufen werden. Datasport wird zudem das Laufresultat den Läufern per SMS mitteilen können. «Den SMS Service unseres Zeitnehmers Datasport steht allen Läufern zur Verfügung», erklären die Organisatoren. Dabei kann man sich auch die Zeiten und Resultate von Freunden übermitteln lassen. Gleich nach dem Lauf stehen die Ranglisten elektronisch zur Verfügung.

Dank der digitalen Zeitmessung und der elektronischen Ranglisten ist der Frauenfelder endgültig in der modernen Welt angekommen. Dass der Lauf noch lange nicht zu den Auslaufmodellen gehört zeigen die Anmeldungen. «Nur Laufen, das muss jeder selber und dies auf einer Strecke, welche alles vom Läufer abverlangt», meinen die erfahrenen Waffeläufer, welche sich schon seit einiger Zeit auf der Laufstrecke vorbereiten. Ob sich der ehemalige Mister Schweiz, Luca Ruch aus Frauenfeld, auch gut genug auf seinen Halbmarathon vorbereitet hat, wird der Lauf selber zeigen.